



Schulz auf dem Königsplatz – energisch und kämpferisch

Er will die SPD bei der Wahl am 24. September zur stärksten Fraktion im Bundestag führen und Kanzler werden. Mit deutlichen Worten machte Martin Schulz gestern auf dem Kasse-

ler Königsplatz sich und den Genossen Mut im aktuellen Wahlkampf. Deutschland gehe es gut, aber Deutschland könne mehr, wenn ein Sozialdemokrat Bundeskanzler werde.

„In unserem Land geht es nicht gerecht zu“, rief der SPD-Spitzenkandidat den Besuchern zu. Die soziale Gerechtigkeit war sein Hauptthema. Zuvor hatte Schulz unter anderen den SPD-

Bezirksvorsitzenden Manfred Schaub sowie die Bundestagskandidaten Timon Gremmels, Esther Dilcher und Edgar Franke (alle SPD) begrüßt. (tos)

Foto: Fischer

3. SEITE